

Die letzte Orchidee des Jahres

Herbst-Drehwurz, *Spiranthes spiralis*, im Tal der Tiroler Ache



Auf der Pelzenalm, oberhalb von Grassau, mit Blick in das Tal der Tiroler Ache.
Alle Fotos: O. Gruß

Fotos rechts:
Spiranthes spiralis auf der Pelzenalm 2010 fotografiert.

Geht der Sommer dem Ende entgegen, so beginnt die Blütezeit einer nur selten gesehenen Orchidee, der Herbst-Drehwurz, *Spiranthes spiralis* (L.) CHEVALL. Sie trägt, je nach Region, auch die Namen Drehähre, Schraubenstendel, Herbst-Wendelähre oder Herbst-Wendelorchis.

Herbst-Drehwurz

Ende August bis September öffnen sich die weißen Blüten dieser nur 10 bis 15 cm großen Orchidee. Die Blütezeit dauert meist nur wenige Tage, weshalb man an einer Pflanze oft gleichzeitig Knospen und schon verblühte Blüten sieht. Die kleinblütigen Pflanzen sind sehr unscheinbar, deshalb sind sie auch sehr schwer zu finden. So

dauerte es auch einige Zeit bis zum Auffinden der ersten Pflanze der Herbst-Drehwurz auf einer Alm oberhalb von Grassau im südlichen Bayern nahe der Grenze zu Österreich. Nachdem aber eine der kleinen Pflanzen entdeckt wurde, wurden auch fast 100 weitere Vertreter dieser sehr seltenen Art gefunden.

Die Pflanzen wachsen und blühen dort auf einer beweideten Alm. Auch wenn manche Blumenfreunde befürchten, dass die Pflanzen von den Rindern gefressen werden, ist die Beweidung Voraussetzung für das Gedeihen der Pflanzen. Durch die Beweidung werden die Almflecken davor bewahrt, mit Bäumen und Büschen zuzuwachsen und als Orchideenbiotop verloren zu gehen. >>



Steckbrief

Spiranthes spiralis

Herbst-Drehwurz

- **Unterfamilie:**
Spirantheoideae DRESSLER, 1979
- **Gattung:**
Spiranthes L. C. RICH., 1871
- **Art:**
Spiranthes spiralis (L.) CHEVALL., 1827
- **Synonyme:**
Ophrys spiralis, *Epipactis spiralis*, *Serapias spiralis*, *Neottia spiralis*, *Ibidium spirale*, *Gyrostachys spiralis*, *Ophrys autumnalis*, *Neottia autumnalis*, *Spiranthes autumnalis*, *Neottia autumnalis*, *Gyrostachys autumnalis*, *Spiranthes glauca*, *Spiranthes autumnalis* var. *parviflora*, *Spiranthes autumnalis* f. *oycovienensis*, *Spiranthes autumnalis* f. *bracteata*, *Spiranthes autumnalis* var. *major* und *Spiranthes autumnalis* f. *parviflora*.
- **Deutsche Namen:**
Herbst-Drehwurz, Drehähre, Schraubenstendel, Herbst-Wendelähre und Herbst-Wendelorchis
- **Herkunft:**
Europa, Mittelmeerraum bis Himalaya.
- **Größe:**
Blütenstand bis zu 30 cm Höhe.
- **Pflege:**
Geschützte Art, auf feuchten Standorten mit neutralem, kalkfreiem bis leicht kalkhaltigem Boden.
Nicht für die Kultur geeignet, s. auch u.
- **Wasser:**
Weich, neutral bis leicht sauer.
- **Düngung:**
keine oder äußerst sparsam.
- **Vermehrung:**
Durch Ausläuferbildung und anschließender Teilung oder über Sämlinge.
- **Anmerkung:**
Die zweite heimische Art ist die Sommer-Drehwurz, *Spiranthes aestivalis*, sie ist ebenfalls streng geschützt (s. im nächsten Orchideen-Zauber-Heft).
Für die Gartenkultur ist die sehr ähnliche *Spiranthes cernua* eine gute Alternative (s. in einem der nächsten Hefte), für die Kultur im Aquarium oder in der Vitrine ist *Spiranthes odorata* geeignet (ebenfalls in einem der nächsten Hefte).



10 x *Spiranthes spiralis*





Spiranthes spiralis
direkt vor dem Maul der Kuh.



Spiranthes spiralis



Die Pflanze wurde von der Kuh ignoriert und stehen gelassen.

Merkmale

Der behaarte Stängel der Art ist 10 bis 15, selten auch bis zu 30 cm hoch. Die bis zu sechs bodennahen Blätter entwickeln sich schon im Herbst des Vorjahres und sind meist zur Blüte schon verwelkt. An der oberen Stängelhälfte sind etwa 6 bis 30 grünlich-weiße Blüten (4 bis 7 mm lang) spiralförmig in manchmal bis zu zwei Umdrehungen (in Ausnahmefällen mehr) angeordnet. Die Lippe ist innen gelblich-grün, außen weiß und wellig. In Deutschland ist diese Orchidee inzwischen extrem gefährdet, die Zahl der Standorte ist sehr stark zurückgegangen. Die Art gedeiht auf Trocken- und Halbtrockenrasen, auch auf Feuchtwiesen, auf sauren kalkfreien oder auf neutralen, kalkhaltigen Böden. Die Beweidung durch Schafe oder Rinder auf Almen ist eine wichtige Voraussetzung für die Erhaltung der Standorte und damit auch dieser Art.

Aktuell ist sie hauptsächlich noch in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Niedersachsen zum Teil nur an sehr wenigen Standorten zu finden. Das Verbreitungsgebiet der Art erstreckt sich über ganz Europa bis zur Türkei und Nordafrika sowie Asien, insbesondere im Himalaya in China.

Die Art gehört zur Gattung *Spiranthes* mit circa 30 Arten, die über die ganze Welt verstreut vorkommen. Hauptverbreitungsgebiete sind Nord- und Mittelamerika. In Deutschland kommt neben der Herbst-Drehwurz auch die Sommer-Drehwurz, *Spiranthes aestivalis*, vor, welche Anfang Juli bis teils Ende August blüht. ■

Olaf Gruß, Grassau